



Kampagne

„ohne Pestizide“

Die landesweit aktive Kampagne „...ohne Pestizide“ klärt seit Jahren über die Umwelt- und Gesundheitsrisiken von Pestiziden auf und ermutigt öffentliche und private Akteure, auf den Einsatz solcher Mittel zu verzichten.

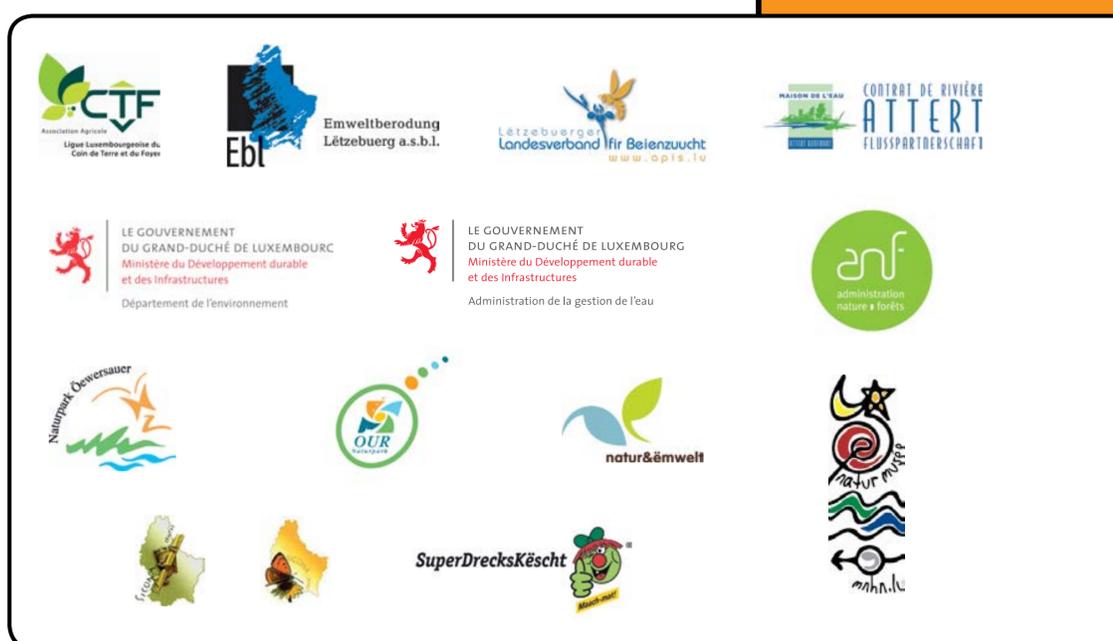
Die Kampagne zeigt beispielhafte Methoden auf, erarbeitet Informationsmaterialien und fördert alternative, nicht chemische Bekämpfungsmethoden, Stetige Aufklärung und Sensibilisierung steigern das Verständnis gegenüber moderneren Arbeits- und Pflegemethoden und verändern nicht mehr zeitgemäße Schönheitsideale.

Im Jahr 2013 wurden anhand eines gemeinsamen Partnerschaftsabkommens die Ziele der Kampagne gefestigt und ausgebaut.

Seitdem haben folgende Akteure das Abkommen unterzeichnet:



- CTF
- Umweltberodung Lëtzebuerg
- FUAL
- Maison de l'eau de l'Attert
- Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen - Abteilung Umwelt
- naturmusee
- Natur- und Forstverwaltung
- Naturpark Öwersauer
- Naturpark Our
- natur & ëmwelt
- SICONA Centre / SICONA Centre
- SuperDrecksKëscht®
- Wasserwirtschaftsverwaltung



Seien Sie toleranter gegenüber Spontanvegetation, lassen Sie sich auf alternative Pflegekonzepte ein und kaufen Sie bevorzugt regionale und biologische Produkte.

„Manner Gëft, méi Aartevillfalt“